

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 82 (1956)
Heft: 51

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Einladung

Die Kunst des Schenkens ist nicht leicht, denn das Angebot an praktischen Gaben ist sehr groß. Einem allezeit fröhlichen Freund das Gastrecht zu gewähren, ist aber ein köstliches Geschenk des Geistes, das 52 mal im Jahr an den freundlichen Geber erinnert. Die ganze Familie hat Freude am sauberen Nebelspalter der im künstlerischen Bilde und im humorvollen Texte nicht verletzt, er verscherzt sich das Gast-



recht nie. Der fröhliche Geist des Nebelspalters wird zum Geist der Familie, er stärkt die Freude an der Arbeit, denn «wer schaffen will, muß fröhlich sein». Dem Sohn und der Tochter in der Fremde bringt er gesunden Schweizergeist und erfüllt mit seiner lachenden Satire die häusliche Gemeinschaft auch in der Ferne. Mit dem Geschäftsfreund hält er die Verbindung lebendig. Des Nebelspalters guter Ruf ist im Schweizervolke tief verankert. Sie werden mit dem Geschenk an die Ihnen Nahestehenden gewiß Freude machen. Nebelspalter

Geschenkabonnement-Bestellkarte

Ich bestelle ein
Geschenk-Abonnement*

oder

Ich erneuere das
Geschenk-Abonnement*

* nicht Zutreffendes streichen

auf die Dauer von Monaten

Adresse des zu Beschenkenden (Bitte recht deutlich schreiben)

Frau
Fräulein
Herr

Straße

Ort

Dem zu Beschenkenden* ist auf den
Besteller*

der Nebelspalter mit einer hübschen Geschenkkarte zu senden.

Unterschrift des Bestellers (Bitte recht deutlich schreiben)

Frau
Fräulein
Herr

Straße

Ort

Abonnementspreise: Schweiz Ausland
Postcheck-Kto. IX 326 6 Monate Fr. 13.25 Fr. 17.50
12 Monate Fr. 25.— Fr. 33.—

Auf der Rückseite des Postchecks bitte die Adresse des zu Beschenkenden aufführen.

Ausfüllen, ausschneiden und an den Nebelspalter-Verlag Rorschach senden

51

Abonnement-Bestellkarte

(nur für neue Selbst-Abonnenten)

Ich abonniere für mich persönlich den Nebelspalter

auf die Dauer von Monaten

(Bitte recht deutlich schreiben)

Frau
Fräulein
Herr

Beruf

Straße und
Hausnummer

Ort

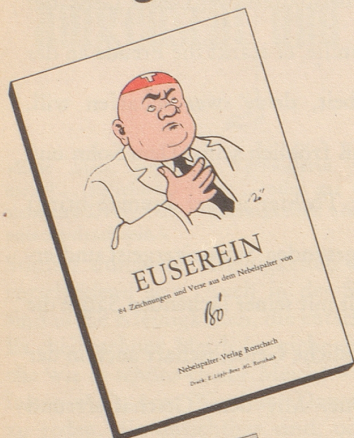
Abonnementspreise: Schweiz Ausland
6 Monate Fr. 13.25 Fr. 17.50
12 Monate Fr. 25.— Fr. 33.—

Postcheck-Konto IX 326

Ausfüllen, ausschneiden und an den Nebelspalter-Verlag Rorschach senden

51

Gut gelaunt - Nebelspalter-Bücher



BÜ:

Eusererein

84 Zeichnungen und Verse, Halbleinen, Fr. 10.55

«Hinter allen Bildern und Versen spürt man das herzliche Wohlwollen und Verständnis für die Schwächen des Mitmenschen. Die Schweiz darf sich glücklich schätzen, einen so sauberen Spiegel des Volkes zu besitzen.»
Schaffhauser Nachrichten

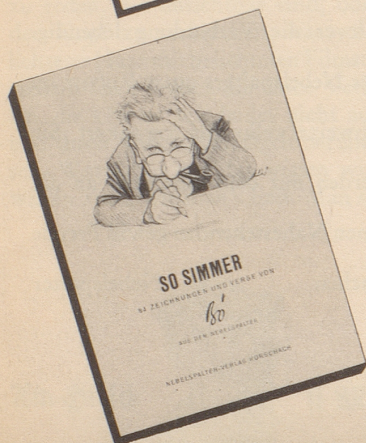


KURT BLAUKOPF

Hohes C zu vermieten

88 Seiten, illustriert von Wolf Barth
Fr. 6.-

Hier ist der Geist lebendiger Kritik zu Gast mit dem Freimut der Respektlosigkeit vor Flachheiten und falschen Göttern.
(Solothurner Zeitung)



BÜ:

So simmer

84 Zeichnungen und Verse, Halbleinen, Fr. 10.55

«Für solche Bücher haben wir nur ein Werturteil: köstlich! Böcklis Glossen sind – trotzdem sie aus der Zeit geboren wurden – unvergänglich und klingen noch wie frisch erdacht. Solche Bücher sollten in der Bibliothek eines guten Schweizers nicht fehlen.»
Appenzeller Zeitung

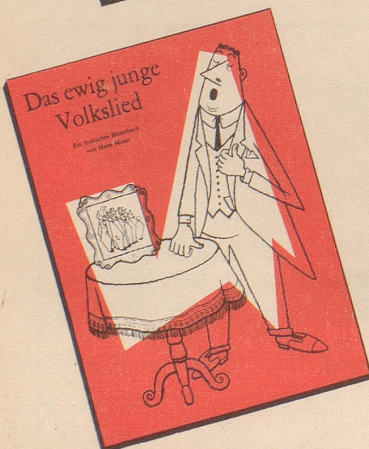


WILHELM LICHTENBERG

Angenehme Zeitgenossen

35 Versuche, die Menschen nicht ernst zu nehmen
168 Seiten, Fr. 10.55

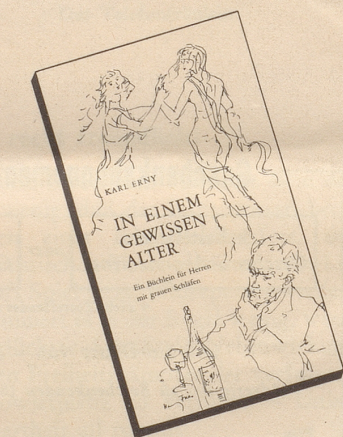
Der Autor führt uns in eine erheiternde Galerie angenehmer Zeitgenossen. Die Abteilungen sind wohlgeordnet: Snobschüsse – Der entzwei gerissene schöne Wahn – Geschichten ohne Bosheit – Aeskuläppisches – O holde Kunst – Das gesellschaftliche Leben.



Das ewig junge Volkslied

Ein fröhliches Bilderbuch von Hans Moser
56 Seiten, Großformat, Fr. 9.-

«Eine trübe Satire auf unsere Zeit. Deutlicher könnte der Gegensatz zwischen Idealseligkeit und moderner Wirklichkeit nicht herausgestellt werden als hier.»
Der Landbote



KARL ERNY

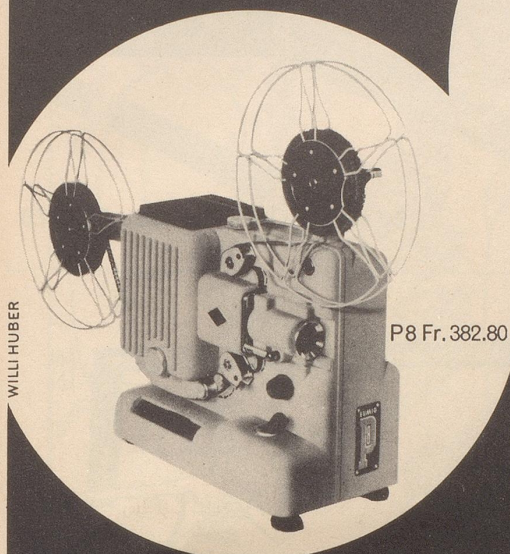
In einem gewissen Alter

Ein Büchlein für Herren mit grauen Schläfen

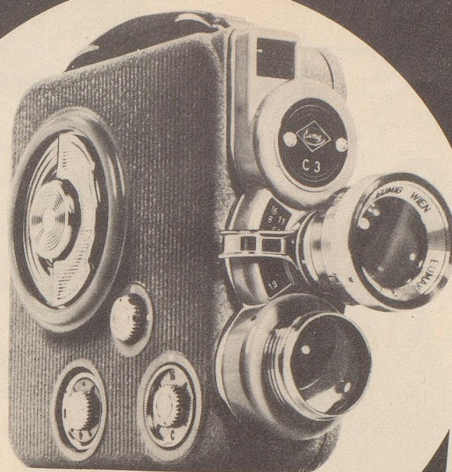
Mit 30 Illustrationen von Hanny Fries
128 Seiten, Fr. 7.-

Ein herzerquickendes Büchlein. Männer in eben diesem Alter werden es lachend und doch voller Neugier entgegennehmen. «Ein Spiegelbild meiner selbst!» wird manch einer vor sich hinmurmeln und sich dabei verstohlen etwas ertappt fühlen. Aber auf eine nette Art ertappt. Ihr Frauen dieser Männer, kauft es, lest es und schenkt es dann Eurem Mann! Lest es mit offenem und fröhlichem Herzen und lacht dabei. Es wird Euch beiden gut tun!
(Die Frau, Zürich)

Die hier empfohlenen Humor-Bücher können in jeder guten Buchhandlung, sowie beim Nebelspalter-Verlag Rorschach bezogen werden.



P8 Fr. 382.80



C3 Fr. 544.50 (mit Teleobjektiv, wie Abbildung, + Fr. 121.70)

filme + projiziere mit

Einmaliges viele Male erleben ...

Mit der weltberühmten Kinokamera EUMIG 3, deren magisches Auge, welches Fehlbelichtungen ausschließt, das Filmen so leicht macht.

Vielfältig sind jahraus jahrein die Motive, die es sich für immer in natürlichen Farben festzuhalten lohnt.

Die EUMIG C3 wird Ihr unentbehrlicher Begleiter werden. Zusammen mit einem EUMIG-Projektor werden Sie, Ihre Angehörigen und Freunde im eigenen Kino zu Hause viel Freude erleben.

Fragen Sie Ihren Photohändler. Prospekte durch EUMIG, Kunz & Bachofner, Grütli-straße 44, Zürich 2.

eumig

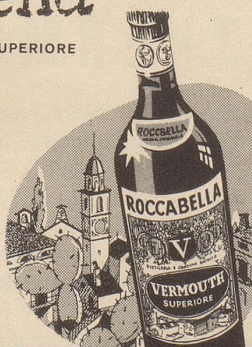
ECP 1

**guter Tabak
feiner Duft**

AMSTERDAMER —.70

Roccabella VERMOUTH SUPERIORE

Südlische Stimmung mit-
ten im Winter? Jawohl,
denn im Vermouth Roc-
cabella perlt italienisches
Temperament. Ob Sie den
herben roten oder den
mild-süßen Roccabella
weiß wählen - Vermouth
Roccabella wird als Ge-
schenk und am Festtags-
tisch mit Begeisterung
gekostet. Im guten Fach-
geschäft erhältlich.



Vom Guten
VINOSA
das Beste

Rheinfelden und Basel
VINOSA AG. Tel. (061) 87 52 29 / (061) 23 59 70

LORD

**Haarextrakt
nach Dr. Teicher**

bekämpft radikal hartnäckigen HAARAUSFALL und die stärk-
sten SCHUPPEN. LORD enthält den biologisch hochwertigen
Wirkstoff H1, der den Haarboden gänzlich regeneriert. Mit
und ohne Fett. Prospekt, Muster gratis. Preis Fr. 7.65 inkl.
Steuern. In Apotheken, Drogerien und beim guten Coiffeur
oder von LORD Producta, Zürich 40. - Vom Notariat be-
glaubigte Zeugnisse stehen zur Verfügung.

Als Diderot in Rußland reiste, war er
erstaunt darüber, wie schmutzig die Leib-
eigenen waren. Er sagte das der Zarin,
doch sie erwiderte:

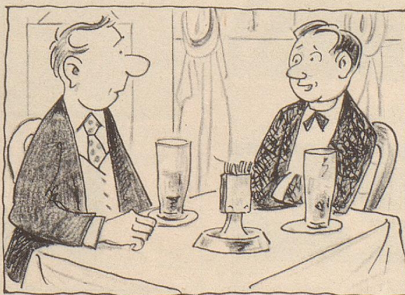
«Warum sollen sie einen Körper pflegen,
der ihnen ja nicht gehört?»

*

Der Kleine kommt in die Apotheke und
verlangt eine Flasche Lebertran.

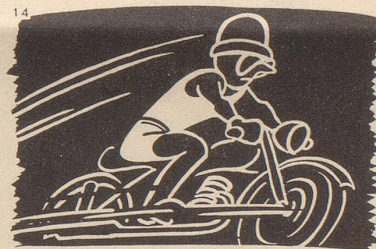
«Kostet einen Franken zwanzig», sagt
der Apotheker.

«Ich habe nur einen Franken bei mir»,
meint der Knabe. «Könnten Sie nicht die
zwanzig Rappen abtrinken, Herr Apo-
theker?» n. o. s.



«Känne Si die Nüünt vom Beethove?»

«Wa isch das für en Betthofe? Dä känni nüd;
so dä hät scho die Nünt, momoll!»



**Motorsportler schätzen
Unterwäsche aus**

LANCOFIL

Schützt vor Erkältung,
da reine Naturfasern:
Warme Wolle und solide
Baumwolle miteinander
versponnen. Dauerhaft und
preiswert. Guter Sitz.
Auch sehr beliebt für Damen und
Kinder. Achten Sie auf die
Marke LANCOFIL.

Fabrikate: Abeille - Calida - Hisco -
Jockey - Jsa - Nabolz - Opal - Sawaco
- Streba - Zebella - Zimmerli



Wenn schon ... dann ins

**Bahnhofbuffet
Schaffhausen**

erstklassig und heimelig!